PRESSE-INFO Hauser Exkursionen

4. April 2023



+++ Produkt-News von Hauser Exkursionen +++

Fernreise-Rückkehr, Nepal-Begleitpflicht, Afrika-Jahr 2023

Das Konzept der Fernreise hat herausfordernde Jahre hinter sich, pendelte während der Pandemie irgendwo zwischen Imageproblem und Ende auf Zeit. Der Münchner Veranstalter Hauser Exkursionen hielt aus sozialer Verantwortung gegenüber seinen Partnern in den Zielländern stets daran fest und unterstütze diese auch in der Krise: So erhielten zum Beispiel Reiseleiter aus Nepal Darlehen, die Ihnen mittlerweile ganz erlassen wurden. 2023 verzeichnet Hauser wieder deutlich steigende Fernreise-Buchungen, die aktuellen Top-Destinationen heißen Nepal, Tansania, Japan, Marokko, Costa Rica, Grönland, La Réunion, Jordanien, Oman und Vietnam. Weitere Hauser-News unter anderem zu den gefragtesten Zielländern gibt's im Folgenden. www.hauser-exkursionen.de

Neu in Nepal: Begleitpflicht am Berg



Hauser Exkursionen begrüßt die Einführung der Führerpflicht, die seit 1. April 2023 im nepalesischen Himalaya gilt. Diese besagt, dass Wanderer aus Sicherheitsgründen nur noch in Begleitung eines lokalen Bergführers oder Gepäckträgers ins Gebirge aufbrechen dürfen. Diese Entwicklung ist ganz im Sinne von Hauser-Chef und Nepal-Kenner Manfred Häupl: "Schlechte Ausrüstung und Selbstüberschätzung haben in der Region zu einer steigenden Zahl an Unfällen geführt, während

das örtliche Rettungswesen nicht so hoch entwickelt und dadurch sehr teuer ist." Mit Hauser Exkursionen gelangen Outdoor-Fans seit 50 Jahren in die Heimat der weltweit höchsten Gipfel. Seit langer Zeit sind Gruppen sowie Individualtrekker dabei ausschließlich mit von Hauser ausgebildeten Guides unterwegs, die im Notfall auf ein starkes Netzwerk zurückgreifen können. Für Einsteiger gibt es etwa die Tour Himalaya zum Kennenlernen, bei der Genießer auf einfacher Strecke das Annapurnaund Everest-Gebiet entdecken. Entlang des Climate Trek Helambu erleben Reisende die tibetischbuddhistische Sherpa-Kultur. Das Konzept der nahezu klimaneutralen Trekkingroute sichert den vom Erdbeben 2015 stark betroffenen Menschen eine langfristige Perspektive, seit 2022 zählt zudem das nördlichere Langtang-Tal zum Portfolio. Auch bei der Führerpflicht in Nepal betont Hauser-Chef Häupl den sozialen Aspekt: "Dadurch wird die weitere sowie langfristige Beschäftigung lokaler Guides im Himalaya und somit die Wertschöpfung des Landes sichergestellt – alle Seiten profitieren."

www.hauser-exkursionen.de/reisen/nepal

Foto (download): Seit 50 Jahren führt Hauser Exkursionen Outdoor-Fans nach Nepal, Heimat der weltweit höchsten Gipfel. Dabei gibt es eine breite Auswahl von der leichten Wanderreise bis zum intensiven Drei-Wochen-Trekking. Bildnachweis: Pikoso.kz/Shutterstock.com

Von Kilimandscharo bis "Outback": Afrika-Jahr 2023



"2023 wird ein Afrika-Jahr", prognostizierte Manfred Häupl bereits im vergangenen Herbst. Rückenwind geben dem Inhaber und Geschäftsführer von Hauser Exkursionen die aktuellen Buchungszahlen. Eine stark gefragte Tour in Tansania mit besonders ausgeprägter Hauser-DNA ist etwa die zehntätige Machame-Route mit Karanga Camp auf den Kilimandscharo. "Die neue Route wird sehr gut angenommen", erklärt der Touristiker. "Sie gilt zurecht als landschaftlich schönste Variante. Meine

absoluten Highlights sind der eindrucksvolle Regenwaldgürtel und der Gletscherblick im Anschluss." Insgesamt 24 neue Afrika-Reisen hat Hauser Exkursionen 2023 ins Programm aufgenommen, darunter die spektakuläre Outback-Afrika-Tour durch Südafrika, Namibia, Botswana und Simbabwe, die eine Rückkehr ins Portfolio feiert. Bis zu zwölf Teilnehmer entdecken die Highlights des Südens auf der leichten bis moderraten Wandersafari von Kapstadt über den Fish River Canyon, Sossusvlei, Etosha und das Okavango-Delta bis zu den donnernden Victoriafällen. Wasser und Wüste liegen auf der Tour so eng beieinander wie Abenteuer und Ruhe, ebenso genussvoll gestaltet sich das Camping in geräumigen Zelten mit authentischer Lokalküche.

www.hauser-exkursionen.de/kontinent/afrika

Foto (download): Trekking with a view in Tansania – die Machame-Route auf den Kilimandscharo ist 2023 neu im Programm von Hauser Exkursionen. Sie gilt als aussichtsreichste Variante, das "Dach von Afrika" zu erklimmen. Bildnachweis: K_Boonnitrod/Shutterstock.com

Andalusien abseits der Massen - 2. Platz beim Spain Tourism Award



Einen weiteren Erfolg im Produktsegment der Aktiv- und Erlebnisreisen feierte Hauser Exkursionen kürzlich mit dem 2. Platz beim "Spain Tourism Award 2023". Im Rahmen der ITB Berlin prämierte das spanische Fremdenverkehrsamt die leichte bis moderate Tour Andalusien – Stille, Weite, Wüste des deutschen Slow-Trekking-Marktführers. Produktmanager Alexander Dichter: "Unser Dank gilt Turespaña sowie allen abstimmenden Expedienten für diese Auszeichnung, aber

auch unseren Partnern in Spanien. Wir haben in enger Zusammenarbeit das Konzept einer Wanderreise im einsamen Naturpark Cabo de Gata-Nijar abseits des Massentourismus entwickelt." Kleine Gruppen von bis zu acht Personen durchqueren dabei karge Vulkanlandschaften, folgen

einsamen Küstenpfaden zu versteckten Buchten und übernachten in einem renovierten Landhaus. Aufgrund des milden Klimas im Naturpark können Hauser-Gruppen die Reise bereits ab Februar und bis in den Dezember hinein antreten. Ein Vorteil: "Bei den Abstechern nach Granada und Málaga umgeht man die Haupttouristenströme", so Hauser-Experte Dichter.

www.hauser-exkursionen.de/reisen/spanien

Foto (download): Stille, Weite, Wüste und vor allem keine Touristenströme – mit Hauser Exkursionen entdecken Andalusien-Fans nahezu ganzjährig den landschaftlichen Charme der südspanischen Region um Málaga und Granada. Bildnachweis: Hauser Exkursionen/Dirk Engelmann

Pressekontakt

Tom Carlos Kupfer +49 8807 21490-14 tc.kupfer@hermann-meier.de

AHM Kommunikation

Lachener Straße 4 D-86911 Diessen am Ammersee +49 8807 21490-0 info@hermann-meier.de www.hermann-meier.de